

Bearbeiter: Schaebis, Simone
 Einreicher: Amt für Hochbau, Tiefbau
 und Gebäudemanagement
 Beteiligte Bereiche: Amt für Finanzen

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
15.05.2025	110/2025

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Verwaltungs- und Finanzausschuss öffentlich	17.06.2025					

Betreff:

Bereitstellung von weiteren überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für den Deckungsring Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - 42410000

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt weitere überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für den Deckungsring Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen in Höhe von 120.000,00 Euro für das Haushaltsjahr 2025. Mit Beschluss des OBM Nr. 022/2025 wurden bereits 30.000,00 Euro überplanmäßig bereitgestellt. Der Gesamtbetrag der überplanmäßigen Mittel erhöht sich auf 150.000,00 Euro.

Die Bereitstellung der Mittel erfolgt auf folgenden Konten:

	Konten für überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	Konten zur Deckung der zusätzlichen Aufwendungen und Auszahlungen
Deckungsring	42410000	
Maßnahme Nr.		M-4-109
Sachkonto		42112019
Untersachkonto	40000.54000	42112.41114
Finanzrechnungskonto		
Betrag	120.000,00 €	120.000,00 €

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 28 in Verbindung mit § 79 Absatz 1 Nr. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i. V. m. § 7 Absatz 2 Nr. 1. der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 29. November 2023.

Sachdarstellung:

Der für den Haushalt 2025 geplante Deckungsring Bewirtschaftung ist nicht ausreichend, da die Kosten für Reinigung, hier aufgrund von höheren Mindestlöhnen,

die Kosten für Versicherungen sowie der Verbrauch von Gas gestiegen sind. Weiterhin wurden auch die Abschlagszahlungen für Gas und Strom vom Versorger erhöht.

Finanzielle Auswirkungen:

Die fehlenden Mittel im Deckungsring Bewirtschaftung für das Haushaltjahr 2025 werden mit einem Anteil von 150.000,00 Euro aus der Maßnahme M-4-109 der Sporthalle Gaschwitz gedeckt. Um die Mindestmaßnahmen der Maßnahme M-4-109 zu realisieren, verbleiben 65.000,00 € vom Betrag der Gesamtmaßnahme von 215.000,00 €.

Karsten Schütze
Oberbürgermeister